

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 76

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zürich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Rechtsdomizil (Domicile juridique).
— Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Wochen-
situation; Spezifikation der gesetzlichen Barschaft. — Banques d'émission suisses:
Situation hebdomadaire; Spécification de l'encaisse légale. — Handelsbeziehungen zwischen
der Schweiz und Oesterreich-Ungarn.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es werden vermisst:

- 1) Coupons Nr. 22—24 per 16. Januar 1906/8 nebst Talon zu Obligation Nr. 34,425 der Aarg. Bank in Aarau, d. d. 15. Januar 1884, per Fr. 1000.
- 2) Coupons Nr. 21—24 per 25. März 1906/9 und Talon zu Obligation Nr. 35,531 der Aarg. Bank in Aarau d. d. 24. März 1885, per Fr. 1200.
- 3) Coupons Nr. 18—24 per 22. August 1906/12 zu Obligation Nr. 2161 Serie B der Aarg. Bank in Aarau d. d. 21. August 1888, per Fr. 600, und
- 4) Coupons Nr. 17—24 per 2. Oktober 1906/13 zu Obligation Nr. 3265 Serie B der Aarg. Bank in Aarau d. d. 1. Oktober 1889, per Fr. 1000;

sämtliche Obligationen ursprünglich auf Hermann Vogt in Rüfenach, nunmehr auf Adolf Vogt, Johannesen, in Rüfenach, als Gläubiger lautend.

An den allfälligen Inhaber der oben bezeichneten, vermissten Wertpapiere ergeht hiemit gemäss Art. 851 O. R. die öffentliche Aufforderung, solche binnen 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, widrigenfalls dieselben als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W. 5²)

Aarau, den 24. Januar 1906.

Der Gerichtsschreiber:

W. Blum.

Der Gerichtspräsident:

Heller.

(Zweites Aufgebot.)

Es werden vermisst: Talon und Coupons Nr. 2—40 per 31. März 1905 bis 1913 zu Obligation Nr. 1690, Serie D, der Basellandschaftlichen Kantonalbank per Fr. 5000 zugunsten von Adolf Schlumpf-Wanner, Schneidergasse 34, in Basel.

An den oder die allfälligen Inhaber der obenbezeichneten Wertpapiere ergeht hiemit gemäss Art. 851 O. R. die öffentliche Aufforderung, solche binnen drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung (27. Februar 1905) an gerechnet, der Obergerichtskanzlei in Liestal vorzulegen, widrigenfalls dieselben als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W. 22)

Liestal, den 27. Februar 1906.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 23. Februar 1906 gemäss Art. 854 O. R. den Sparkassaschein Nr. 43065 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen von Fr. 350, d. d. 30. Juni 1896, lautend zugunsten von Alice Wessner, kraftlos erklärt. (W. 23)

St. Gallen, den 24. Februar 1906.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Nach unbenutzt abgelaufener Anmeldefrist sind laut Erkenntnis des Obergerichts von Baselland vom 23. Februar 1906 im Sinne von Art. 850 u. ff. C. R. folgende Werttitel kraftlos erklärt worden: Die fünf Aktien der Ersparniskasse Gelterkinden, Nr. 70, 71, 72, 73 und 121, lautend auf den Namen Ad. Breitenstein, Lehrer, in Gelterkinden, im Nominalwert von je Fr. 500. (W. 24)

Liestal, den 26. Februar 1906.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel.

Wir verzeihen hiermit folgende Aenderungen in den kantonalen Rechtsdomizilen:

Kanton Uri: Bei Herrn J. W. Lusser, Landschreiber, in Altdorf, anstatt wie bisher bei Herrn Rob. Dubs in Erstfeld.

Kanton Schwyz: Bei Herrn Alois Annen, Kanzleisekretär in Schwyz, anstatt wie bisher bei Herrn Dr. K. Theiler in Pfäffikon.

Kanton Zug: Bei Herrn G. Birgi-von Reding in Zug, anstatt wie bisher bei Herrn A. Hürlimann, Advokat in Cham.

Kanton St. Gallen: Bei Herrn J. J. Frischknecht in St. Gallen, anstatt wie bisher bei Herrn Oberst H. Bollinger in St. Gallen. (D. 19)

Basel, den 23. Februar 1906.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft,
Der Direktor: R. Pantoni.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken.

1906. 23. Februar. Unter dem Namen Kost- und Logisgebiereverein von Interlaken und Umgebung, gründet sich mit Sitz in Interlaken, eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, die Mitglieder vor Verlusten und Prellereien zu schützen, sowie die Kost- und Logisgeberei im allgemeinen zu fördern. Die Statuten sind am 23. Februar 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft erwirbt jeder Kost- und Logisgeber, sowie Lieferanten der Genossenschaft, die sich unterschriftlich verpflichten, 2 Jahre dem Verein anzugehören und sich den Statuten zu unterziehen. Der Austritt erfolgt infolge schriftlicher Austrittserklärung, die 3 Monate vorher der Genossenschaft anzuzeigen ist, sowie durch Ausschluss seitens des Vorstandes. Das Eintrittsgeld der Mitglieder beträgt Fr. 2, das monatliche Unterhaltungsgeld Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur deren Vermögen, eine persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 7 Mitgliedern. Namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Kassier nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Jean Bringold, Wirt in Unterseen; Vizepräsident: Emil Weissang, Wirt in Interlaken; Kassier: Gottlieb Schmied, Wirt, Unterseen; Sekretär: Ernst Zimmermann, Wirt, Interlaken; Kontrolleur: J. Sterchi, Wirt, Interlaken; Beisitzer: Gottlieb Holzer, Wirt zur Pension Niesen, Interlaken, und Frau Witwe Zumbühl, Wirtin zum Café Central, Interlaken.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1906. 14. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Franz und Luttinger in Luzern (S. H. A. B. Nr. 376 vom 3. Oktober 1904, pag. 1502) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. Februar. Unter dem Namen Amicitia, Luzern, besteht mit Sitz in Luzern ein Verein zum Zwecke der Förderung der Interessen der katholisch-konservativen Volkspartei. Die Statuten datieren vom 25. November 1905. Der Verein besteht aus Aktiv-, Ehren- und Freimitgliedern. Aktivmitglied kann jeder unbescholtene stimmbfähige Katholik werden, welcher das 35. Altersjahr noch nicht überschritten hat. Andere stimmbfähige Konservative können als Freimitglieder beitreten und bezahlen als solche einen Jahresbeitrag von wenigstens Fr. 5. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod und Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften nur dessen Vermögen. Ein Vorstand von 7 Mitgliedern, in welchem nur Aktive und Ehrenmitglieder wählbar sind, leitet den Verein und vertritt ihn nach aussen. In dessen Namen führen der Präsident oder sein Stellvertreter kollektiv mit dem ersten Aktuar oder dem Kassier die verbindliche Unterschrift für den Verein. Präsident ist Kaspar Scharli, von Luthern, Stellvertreter (Vizepräsident) ist Emil Meyer, von Nieder-Erlinsbach (Solothurn), Aktuar ist Alois Schmid, von Buttisholz, und Kassier ist Lorenz Meier, von Nottwil; alle in Luzern.

20. Februar. Inhaber der Firma Chemisches Laboratorium Luzern W. Vettewinkel in Luzern ist Willem Vettewinkel, von Amsterdam, in Luzern. Fabrik industrieller chemischer Produkte. Wesemlinstrasse Nr. 1.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1906. 23. février. Le chef de la maison Albert Menoud, à Bulle, est Albert Menoud, feu Sulpice, originaire de La Joux et Sommentier, domicilié à Bulle. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel des Trois Couronnes et du café des Halles. Etablissement: Rue de la Promenade.

23. février. Le chef de la maison F. Jacot-Saucy, à Montbovon, est François Jacot, allié Saucy, feu Jonas, originaire du Locle et St-Aubin (Neuchâtel), domicilié à Montbovon. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Gare. Etablissement: à la gare.

Bureau de Fribourg.

22. février. La raison Joseph Thalmann, entreprise de travaux de construction, à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 mars 1893, n° 69, page 277), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

22. février. La raison G. Théraulaz-Goeldlin, à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 mai 1904, n° 194, page 774), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Banque d'épargne et de prêts Goeldlin».

Le chef de la maison Banque d'épargne et de prêts Goeldlin, à Fribourg, est Auguste Goeldlin, de Fribourg, y domicilié. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «Théraulaz-Goeldlin», radiée. Genre d'affaires: Banque. Bureau: ancien hôtel Zaehringen 101—103.

23. février. La raison Lucien-Félix Daler, représentant de commerce, à Fribourg (F. o. s. du c. 1883, page 247) a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

23. février. Le chef de la maison Louise Daler-Jaccard, à Fribourg, est Louise née Jaccard, épouse de Lucien Daler, d'Illens, domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Atelier d'opticien, bijouterie, horlogerie, vélos. Bureau et magasin: Avenue de la gare n° 10.

Schoop, Reiff & Co.,**Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.**Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.**Geldwechsel. Kapitalanlagen.** [58]An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.**Société Financière Franco-Suisse**

MM. les actionnaires de la «Société Financière Franco-Suisse» sont convoqués en

assemblée générale

pour le lundi, 12 mars 1906, à quatre heures, au siège de la société, 11, rue de Hollande, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration. [419]
- 2° Rapport du comité des censeurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
- 4° Nomination de trois membres du conseil d'administration (Art. 16 des statuts).
- 5° Nomination du comité des censeurs.

Conformément à l'article 644 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1905, ainsi que le rapport du comité des censeurs, seront tenus, au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 3 mars 1906.

MM. les actionnaires recevront à domicile leur lettre d'admission. Genève, le 20 février 1906.

Le conseil d'administration.**Gewerbebank Basel****Ordentliche Generalversammlung**Die Herren Aktionäre werden auf Samstag, den 17. März 1906, nachm. 3 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung ins **Restaurant Cardinal** (Rittersaal, I. Stock) höflichst eingeladen.**Traktanden:**

- 1) Vorlage des Berichtes und der Rechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr 1905; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle; Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion auf Grund dieser Berichte.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns pro 1905.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl der Kontrollstelle pro 1906. (334)
- 5) Wahlen in den Prozess-Ausschuss.
- 6) Vorlage einer Kaufsofferte für das Prioritätskapital der Société d'Horlogerie de Moutier.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung samt Bericht der Kontrollstelle sind bis zum Tage der Versammlung auf unserm Bureau aufgelegt. Stimmkarten werden gegen Deposition der Aktien an unserer Kassa oder Bankausweis bis 16. März 1906 ausgeliefert.

Basel, 26. Februar 1906.

Der Verwaltungsrat.**Aluminiumwarenfabrik Gontenschwil A. G.****Einladung zur Generalversammlung**

auf Sonntag, den 18. März 1906, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Gerber in Aarau.

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle, über das Teilgeschäftsjahr 1905.
- 3) Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung.
- 4) Beschluss über Verwendung des Reingewinns. [404]
- 5) Neubestimmung der Kontrollstelle.
- 6) Neubestimmung der Publikationsorgane.

Der Jahresbericht, die Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. März an zur Einsicht der Aktionäre auf im Domizil der Gesellschaft in Gontenschwil, bei der Bank in Menziken und bei den HH. Sutter & Cie in Fleurier. Bei diesen Stellen können gegen Deposition der Aktien bis zum 14. März Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Gontenschwil, den 24. Februar 1906.

Der Verwaltungsrat.**MESSING**in **Tafeln**, hart und weich, **Druckmessing** in **Stangen**, gezogen, rund, sechskant, vierkant, flach in **Draht**, hart, halbhart, weich, in **Ringen** in **Banden**, **Ronden**, **Facon-Messing**. [112]**Messing-Röhren**

Grösstes Lager der Schweiz. Fabrikpreise.

H. Kleiner & Cie. in Biel.**Société Suisse de Métallurgie**
(Schweizerische Metallurgische Gesellschaft)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 17 mars 1906, à 2 1/2 heures, après-midi, à l'Hôtel Beau-Site, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs et décision concernant la clôture de l'exercice 1905.
- 2° Nominations statutaires. [405]

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires chez MM. Chavannes et Cie., banquiers, à Lausanne, qui délivreront, sur présentation des actions, des cartes d'admission à l'assemblée, jusqu'au mardi, 13 mars 1906, à 6 heures.

Le conseil d'administration.**Société Industrielle du Canale dell'Aniene - Anonyme****Siège à Rome.** Capital souscrit et versé Lit. 1.600.000.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 20 mars 1906, à 10 heures du matin, au siège social, à Rome, via Poli 20.

Ordre du jour:

- 1° Rapport des administrateurs et des syndics, présentations du bilan et du compte de profits et pertes.
- 2° Fixation des émoluments des syndics. [411]
- 3° Election des syndics et suppléants.

Pour être admis à l'assemblée, MM. les actionnaires devront déposer leurs actions, avant le 15 mars, chez la Banque cantonale de Berne, à Berne, ou à la Caisse de la Société, à Rome, via Poli 20.

Rome, 21 février 1906.

Le conseil d'administration.**Bank in Langenthal**

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1905 auf 5 % festgesetzt und werden die Coupons von heute an mit Fr. 25 für die Titel à Fr. 500 und Fr. 5 für diejenigen von Fr. 100 an unserer Kassa eingelöst. [413]

Langenthal, den 26. Februar 1906.

Die Direktion.**Hypothekarbank Zürich****Dividenden-Zahlung**Die Generalversammlung vom 24. Februar a. c. hat die Ausrichtung einer Dividende von 4 3/4 % pro 1905 an die tit. Aktionäre beschlossen. Es wird demnach Coupon Nr. 9 von heute an spesenfrei mit **Fr. 23.75** bei folgenden Stellen eingelöst: [414]

- an unserer Kasse, Metropal, Zürich;
- bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel und Genf;
- bei Kugler & Cie, in Zürich;
- bei Hentsch & Cie, in Genf.

Zürich, den 26. Februar 1906.

Die Direktion.**Dätwyler & Cie, Zürich****(199) Bank- und Effekengeschäft.****Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.****Export nach Amerika**Energischer Kaufmann (Schweizer) in den Vereinigten Staaten wünscht Vertretung in schweizer. Export-Artikeln zu übernehmen. I^{re} Referenzen. Offerten unter B K 6116 an Rudolf Mosse in Basel. [408]

Gemeinde hat wegen anderweitiger Anschaffung ihren zweitürigen eis.

Kassenschrank

noch vorzüglich erhalten, besonders billig abzugeben. Offerten unter Chiffre Z G 2182 an die Annoncen-Expedition. [418]

Rudolf Mosse, Zürich.

**Zu verkaufen** (881.)**eventuell Lizenz abzugeben**

Schweiz. Patent Nr. 24170.

betreffend Strassenbahnwagen, welcher durch Verschieben der Fenster unter das Dach aus einem geschlossenen Wagen in einen offenen Wagen umwandelbar ist. Reflektanten wollen sich melden bei der Patentanwaltsfirma H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co, Schützengasse, Zürich I.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.